



AareLand

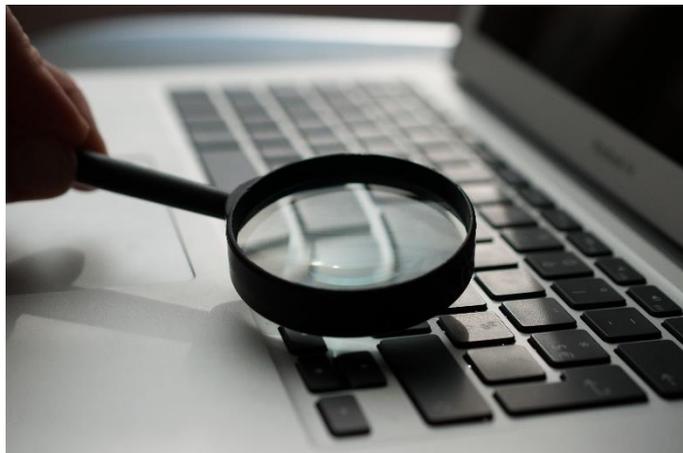
**Jahresbericht
2023**



Inhalt

6

Überprüfung
des Vereins
AareLand



7

Agglomerations-
programm
AareLand
5. Generation



10

Dritter AareLandImpuls

Vorwort des Präsidenten	4
Verein AareLand	5
Siedlung & Verkehr	7
Wirtschaft	10
Mitgliederversammlungen	11
AareLandsGemeinden und Foren	12
AareLandRat	14
Jahresrechnung	15
Bericht Revisionsstelle	16
Vereinsorgane AareLand	17
Organigramm Verein AareLand	18



AareLand

Geschäftsstelle AareLand
c/o Regionalverband zofingenregio
Untere Grabenstrasse 26
4800 Zofingen
www.aareland.ch
info@aareland.ch

Tobias Vogel, Geschäftsführer
Telefon 062 745 91 02
tobias.vogel@zofingenregio.ch

Karola Dirlam, Kommunikation
Telefon 062 745 91 03
karola.dirlam@zofingenregio.ch

Vorwort des Präsidenten



Liebe AareLänderinnen und AareLänder

Das Jahr 2023 war für den Verein AareLand ein besonderes Jahr, durfte er doch seinen 10. Geburtstag feiern. Die Anfänge des AareLands reichen bis in die 1970er Jahre zurück – heute ist das AareLand ein gut vernetzter, vielfältiger Lebens- und Wirtschaftsraum mit starken Zentren und einem charakteristischen Nebeneinander von urbanen und dörflichen Strukturen. Es ist eine Agglomeration, die sich seit Jahren in den verschiedensten Bereichen konstruktiv weiterentwickelt. Darauf können wir stolz sein!

Im Jahr 2023 hat sich das AareLand aber auch intern weiterentwickelt: Erstmals wurde eine in den Statuten des Vereins vorgeschriebene Überprüfung durchgeführt. Das Ergebnis: Ab 2024 wollen wir verstärkt auf das Thema Raum und Mobilität fokussieren. Zudem konnte das strukturelle Defizit gestoppt werden, und der Kanton Luzern beteiligt sich neu mit einem finanziellen Beitrag an unserem Agglomerationsprogramm.

Das AareLand und seine Partner blicken auch inhaltlich auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Diverse Projekte wurden engagiert und speditiv vorangetrieben und zum Abschluss gebracht. So hat die vierte Generation des Agglomerationsprogramms AareLand fünf Wirkungspunkte erhalten; der Beitragssatz des Bundes an die Kosten der Massnahmen beträgt 35 Prozent. Auch das ist ein schöner Erfolg für das AareLand.

Für die fünfte Programmgeneration, an der zurzeit gearbeitet wird, wurden bereits Themen und dazugehörige Teilstrategien festgelegt, die vertieft werden sollen. Dazu gehören die Themen Logistik, qualitätsvolle Siedlungsentwicklung nach innen und Klima ebenso wie Massnahmen zur Dämpfung der Nachfrage nach motorisiertem Individualverkehr mit Fokus auf Parkraumbewirtschaftung.

Ein spannendes Projekt gab es auch im Themenbereich Wirtschaft: Die Wirtschaftsfördernden der drei AareLand-Zentren haben zum dritten Mal den regionsübergreifenden „AareLandImpuls“ erfolgreich durchgeführt. Der beliebte Netzwerkanlass ging diesmal der Frage nach, ob es einen funktionalen Wirtschaftsraum AareLand gibt. Wohin uns diese Reise führt, werden wir in den nächsten Jahren sehen.

«Die besten Lösungen entstehen durch Zusammenarbeit über die Regions- und Kantongsgrenzen hinweg.»

Einmal mehr hat sich gezeigt: Die besten Lösungen entstehen nicht im Alleingang, sondern durch Zusammenarbeit über die Regions- und Kantongsgrenzen hinweg. So erhalten wir die Qualität unseres Lebensraums und erhöhen die Attraktivität unseres Wirtschafts- und Wohnstandorts.

Dafür möchte ich allen Beteiligten danken – meine AareLandRats-Kolleginnen und -Kollegen sowie die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle AareLand arbeiten professionell und engagiert für die positive Weiterentwicklung unserer Agglomeration.

Ich freue mich darauf, mich auch im nächsten Jahr für unsere Agglomeration engagieren zu dürfen!

Hanspeter Hilfiker
Präsident Verein AareLand

Verein AareLand

10-Jahres-Jubiläum

Der Verein AareLand hat 2023 seinen 10. Geburtstag gefeiert. Das AareLand vereint 64 Gemeinden und drei Kantone zu einer Region und ist der siebtgrösste Lebens- und Wirtschaftsraum der Schweiz. Eine Zusammenarbeit im Raum AareLand gab es bereits in den 1970er Jahren. Damals entstand die planerische Vision der Grossstadt Arolfingen – eine aus den Namen der drei



Zentrumsstädte Aarau, Olten und Zofingen zusammengesetzte Bezeichnung. Von dieser grossstädtischen Vision hat man sich dann aber wieder verabschiedet. Der Wille zu einer verstärkten, pragmatischen Zusammenarbeit ist aber geblieben. Umgesetzt wurde er erst im Rahmen von regelmässigen, informellen Treffen der drei Stadt- und Regionspräsidenten von Aarau, Olten und Zofingen. Später wurde die „Plattform Aargau-Solothurn“ (PASO) von den beiden Kantonen ins Leben gerufen. 2004 erhielt diese Zusammenarbeit eine erste formelle Grundlage, als die drei Regionen gemeinsam mit den beiden Kantonen Aargau und Solothurn einen Letter of Intent unterzeichneten, in dem sie den Willen zur Kooperation bekräftigten. Im September 2012 wurde der Verein AareLand offiziell gegründet und per 1. Januar 2013 nahm er seine Geschäftstätigkeit auf.



Foto: Markus Schreiberger

Überprüfung des Vereins

Artikel 6 der Statuten verlangt eine regelmässige Überprüfung von Zweck, Aufgaben, Wirkung und Organisationsform des Vereins AareLand. Diese periodische Überprüfung wurde 2022 erstmals gestartet und 2023 abgeschlossen. Sie erfolgte durch den AareLandRat. Die Ergebnisse:

- Ab 2024 wird verstärkt auf das Thema Raum und Mobilität fokussiert.
- Das Budget hat eine neue Struktur. Es unterscheidet nun zwischen ordentlichen Vereinsaufgaben und Projekten.
- Durch die Erhöhung der Mitgliederbeiträge und den Beitrag des Kantons Luzern im Rahmen des Agglomerationsprogramms AareLand konnte das strukturelle Defizit gestoppt werden.
- Neu gibt es ein Beitragsreglement, in dem die Mitglieder- und Projektbeiträge geregelt sind.
- Die Statuten wurden überarbeitet.

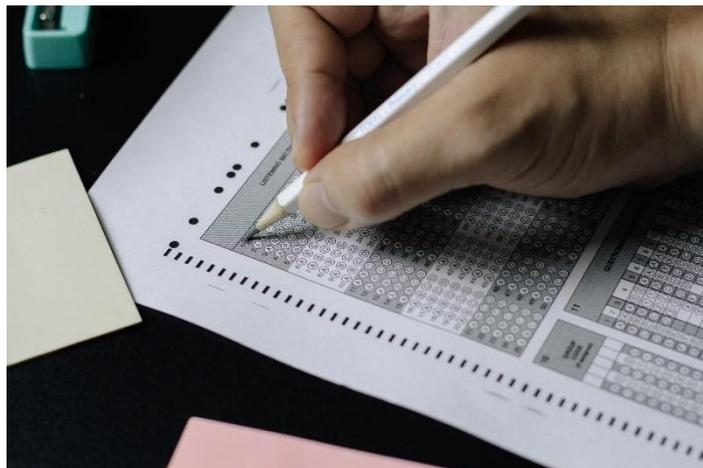


Foto: Nguyen Dang-Hoang Nhu / unsplash.com



Foto: z/v/g

Michaela Tschuor - AareLandRätin wird Luzerner Regierungsrätin

AareLandRätin Michaela Tschuor wurde am 2. April 2023 in den Luzerner Regierungsrat gewählt. Sie demissionierte deshalb als Vertreterin zofingenregio aus dem AareLandRat.

Siedlung & Verkehr

Agglomerationsprogramm AareLand 5. Generation

Die politische Steuerung des Agglomerationsprogramms AareLand, bestehend aus den Regierungsräten und -rätinnen der Kantone Aargau, Solothurn und Luzern, den Präsidierenden der Regionalverbände sowie den Kantonsplanern und Projektleitenden, legte einige Themen und dazugehörige Teilstrategien fest, die im Agglomerationsprogramm AareLand 5. Generation vertieft werden sollen. Dazu gehören die Themen Logistik, qualitätsvolle Siedlungsentwicklung nach innen und Klima ebenso wie Massnahmen zur Dämpfung der Nachfrage nach motorisiertem Individualverkehr (Fokus Parkraumbewirtschaftung). Auch erste Massnahmenswerpunkte wurden definiert.

Logistik ist eines der Vertiefungsthemen im Agglomerationsprogramm AareLand 5. Generation.

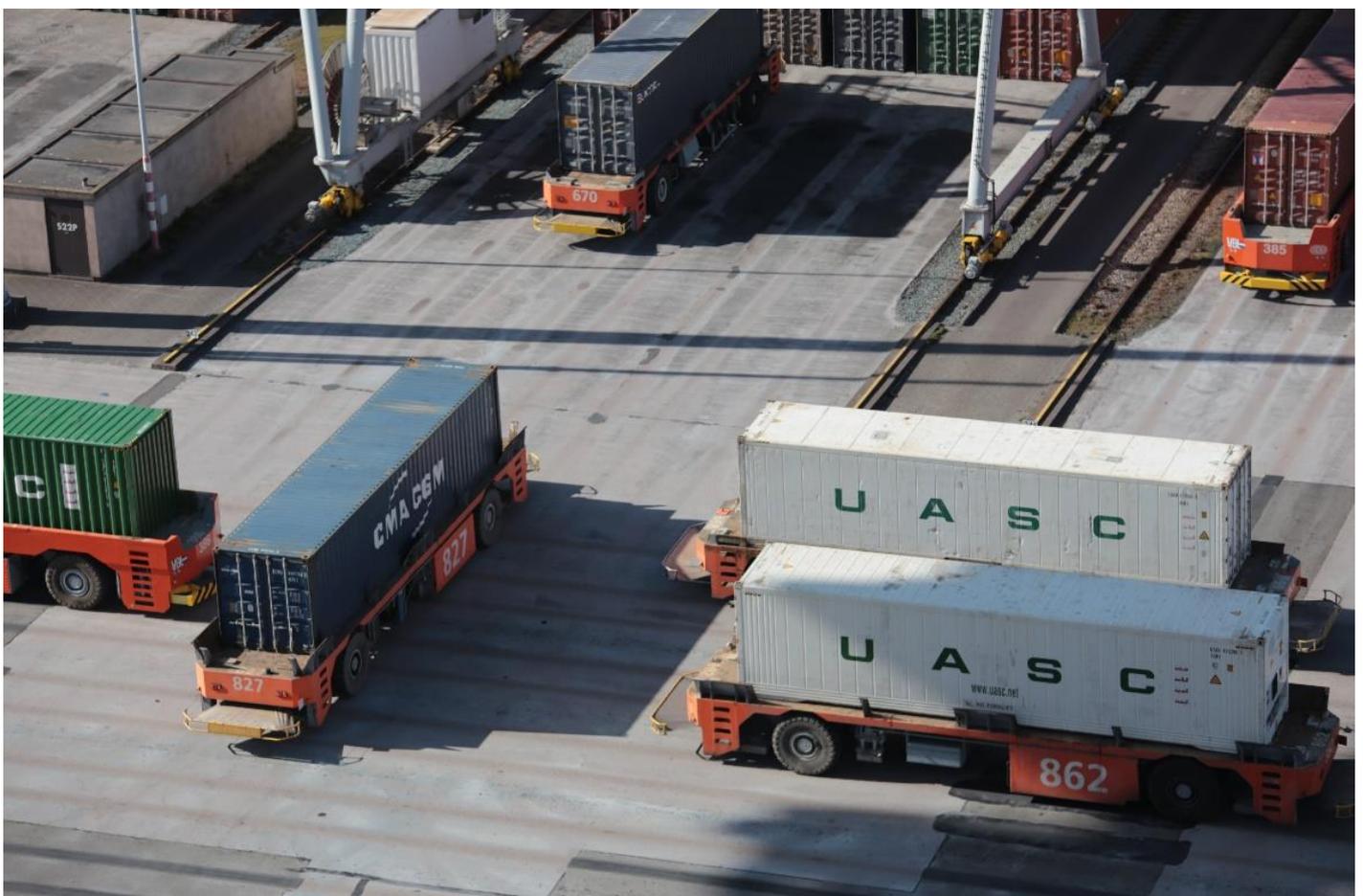


Foto: unsplash.com / Bernd Dittlich

Agglomerationsprogramm AareLand 4. Generation

Der Bundesrat hat Ende Februar 2023 die Botschaft zum Bundesbeschluss über die Verpflichtungskredite ab 2024 für die Beiträge an Massnahmen im Rahmen des Programms Agglomerationsverkehr zuhanden der eidgenössischen Räte verabschiedet. Das Agglomerationsprogramm AareLand 4. Generation erhält fünf Wirkungspunkte (3. Generation: vier Punkte); der Beitragssatz des Bundes an die Kosten der Massnahmen beträgt 35 Prozent. Zu den wichtigsten Projekten im Kanton Aargau gehören die Umfahrung Suhr (VERAS), die erste Aargauer Velovorzugsroute zwischen Zofingen und Aarburg und die Aufhebung des Niveauübergangs Aarburgerstrasse in Zofingen/Oftringen. Im Kanton Solothurn finanziert der Bund die Verkehrsraumgestaltung im Entwicklungsgebiet Danzmatt/Bahnhof in Wangen bei Olten, die Optimierung der ÖV-Erschliessung auf dem Gäupark-Areal in Egerkingen sowie die Haltestelle Kreisschule Gäu in Neuendorf mit. Mit dem Umbau des Knotens Industriestrasse/Friedmattstrasse für die Erschliessung des Arbeitsgebiets zwischen Reiden und Wikon liegt zudem erstmals eine Massnahme auf Luzerner Boden.



Umfahrung Suhr: der Beginn der Ostumfahrung vor der Bahnbarriere



Foto: 3B Architekten / zVg

Agglo-Projekt: Bahnhofplatz Zofingen fertiggestellt

2023 wurde der neue Bahnhofplatz in Zofingen fertiggestellt. Die Bauarbeiten dauerten rund zweieinhalb Jahre. Das 11,3-Millionen-Franken-Projekt wurde vom Bund im Rahmen des Agglomerationsprogramms AareLand 2. Generation unterstützt. Neu gibt es eine moderne Velostation mit 360 Veloparkplätzen, und auch das Parkhaus wurde erweitert. Ein einladendes Dach zeigt den Passanten den Eingang zur Hauptunterführung. Vor dem ehemaligen Bahnhofgebäude ist wieder ein richtiger Platz entstanden, der als Treffpunkt, Aufenthalts- und Orientierungsort dient.

Agglo-Projekt: Bahnhof Schönenwerd = intermodale ÖV-Drehscheibe



Jörg Amsler (Stabsstelle ÖV-Drehscheibe Gemeinde Schönenwerd), Charlotte Shah-Wuillemin (Gemeindepräsidentin Schönenwerd), Sandra Kolly (Regierungsrätin und Baudirektorin Kanton Solothurn) und Peter Hodel (Regierungsrat Kanton Solothurn und ehemaliger Gemeindepräsident Schönenwerd) beim Durchtrennen des Bandes

Nach zweijähriger Bauzeit wurde am 28. Oktober 2023 der zur intermodalen ÖV-Drehscheibe erweiterte Bahnhof Schönenwerd eingeweiht. Er erfüllt nun nicht nur das Behindertengleichstellungsgesetz „BehiG“ und ist barrierefrei zugänglich, sondern bietet neu auch alles, was man vom öffentlichen Verkehr erwartet: Vor dem Bahnhofsgebäude gibt es jetzt ein überdachtes Busterminal; zudem entstanden Park+Ride-Parkplätze, Veloabstellplätze und Plätze für ein

Carsharing-Angebot. Insgesamt kostete das Projekt 4,98 Millionen Franken. 1,5 Millionen Franken zahlte der Bund im Rahmen des Agglomerationsprogramms AareLand. Knapp zwei Millionen Franken wurden von der Gemeinde Schönenwerd getragen. Den Rest zahlten der Kanton Solothurn (0,99 Mio.) sowie die SBB (0,54 Mio.).

(Quelle: Chrono-Zitig Schönenwerd, Nr. 60, Dezember 2023, Seite 36-43, www.schoenenwerd.ch/satzungen)

Wirtschaft

Unter dem Dach des Vereins AareLand besteht eine institutionalisierte Zusammenarbeit der Wirtschaftsförderungen Aarau und Region, Region Olten und Oftringen-Rothrist-Zofingen, die jährlich über eine Leistungsvereinbarung gefördert wird. Die drei Wirtschaftsfördernden der AareLand-Zentren Adrian Borer (Oftringen-Rothrist-Zofingen), Alexandra Mächler (Aarau) und Rolf Schmid (Olten) trafen sich im Berichtsjahr mehrmals – physisch und online. Zur Erfüllung ihres Auftrags – Vernetzung von Wirtschaft und Wissenschaft, Förderung der Innovationsneigung, Stärkung der Wahrnehmung des AareLands als gemeinsamer Wirtschaftsraum – haben sie ihre Aktivitäten 2023 weiter verstärkt koordiniert.

V.l.n.r.: Rolf Schmid (Geschäftsführer Wirtschaftsförderung Region Olten), Charlotte Shah-Wuillemin (Gemeindepräsidentin Schönenwerd), Hanspeter Hilfiker (Präsident Verein AareLand), Christof Abegg (Teamleiter Raum- und Standortförderung, Partner EBP Schweiz AG), Sonja Wollkopf Walt (Geschäftsführerin Greater Zurich Area), Jeannine Graf (Geschäftsführerin Schindler Aufzüge Aarau), Alexandra Mächler (Wirtschaftsförderin Aarau und Region), Adrian Borer (Wirtschaftsförderer Oftringen-Zofingen-Rothrist)

Dritte Netzwerkveranstaltung «AareLandImpuls» durchgeführt

Mit über 100 teilnehmenden Unternehmerinnen und Unternehmern ging am 8. November 2023 der dritte überregionale Netzwerkanlass „AareLandImpuls“ der Frage „Gibt es einen funktionalen Wirtschaftsraum AareLand?“ nach. Zu der Veranstaltung im B Smart Hotel Schönenwerd eingeladen hatten die drei Wirtschaftsförderungen Aarau und Region, Region Olten und Oftringen Rothrist Zofingen gemeinsam mit dem Verein AareLand. Mit Jeannine Graf, Geschäftsführerin Schindler Aufzüge Aarau, Dr. Christof Abegg, Teamleiter Raum- und Standortentwicklung, Partner EBP Schweiz AG, und Sonja Wollkopf Walt, Geschäftsführerin Greater Zurich Area AG, wurde diskutiert, was einen funktionalen Wirtschaftsraum ausmacht, was dieser den ansässigen Unternehmen bringt und wie sich das AareLand weiterentwickeln kann.



Foto: AareLand

Mitgliederversammlungen

Mitgliederversammlung vom 19. April 2023

Die online durchgeführte Mitgliederversammlung des Vereins AareLand vom 19. April 2023 genehmigte Jahresrechnung und Jahresbericht 2022 einstimmig.

Mitgliederversammlung vom 15. November 2023

Die Mitgliederversammlung vom 15. November 2023 wurde online durchgeführt. Sie wählte Willi Zürcher als neues Mitglied in den AareLandRat. Zudem schloss die Mitgliederversammlung mit der Verabschiedung der aktualisierten Statuten und eines neuen Beitragsreglements die Überprüfung des Vereins AareLand ab. Auch das Budget 2024 wurde verabschiedet.



AareLandsGemeinden und Foren

Erstes AareLandForum vom 23. März 2023

Rund 80 Gemeindevertretende aus dem AareLand nahmen am ersten AareLandForum teil, das am 23. März 2023 in der FHNW in Olten stattfand. Im Mittelpunkt des Anlasses stand das Agglomerationsprogramm AareLand. Die Ergebnisse der vierten Programmgeneration sowie das Verbesserungspotenzial gemäss Prüfbericht wurden vorgestellt. Zudem



wurde der Handlungsbedarf für die Arbeiten an der fünften Programmgeneration aufgezeigt. In Gruppenarbeiten setzten sich die Anwesenden sowohl mit den Verkehrsthemen Velo, Strasse sowie öffentlicher Verkehr und kombinierte Mobilität als auch mit den Vertiefungsthemen „Logistik/Güterverkehr“, „Parkierung zur Dämpfung der MIV-Nachfrage“, „Qualitätsvolle Siedlungsentwicklung nach Innen und Klima“ sowie „Landschaft AareLand“ auseinander.

AareLandsGemeinde vom 21. Juni 2023

Im Rahmen der AareLandsGemeinde vom 21. Juni 2023 nahm Thomas Baumann, Gemeinderat aus Suhr, interessierte AareLänderInnen mit auf einen Rundgang durch seine Gemeinde. Er zeigte an verschiedenen Stellen auf, was die Gemeinde Suhr unternimmt, um der Überhitzung im Siedlungsgebiet entgegenzuwirken und die Biodiversität zu fördern. Dabei wurden sowohl bereits realisierte Massnahmen wie zum Beispiel die Umgestaltung des Pausenplatzes beim Schulhaus Dorf zu einem naturnahen Erlebnisraum als auch geplante Massnahmen wie der Bahnhofplatz besichtigt.



Vertretende aus vielen AareLand-Gemeinden machten gemeinsam einen Rundgang durch Suhr.



Foto: AareLand

AareLandForum vom 20. September 2023

Am AareLandForum vom 20. September 2023 auf dem Zofinger Swissprinters-Areal ging es um das Agglomerationsprogramm AareLand 5. Generation. Die teilnehmenden Gemeindevertreterinnen und -vertreter wurden über den aktuellen Stand der Teilstrategien und die von der politischen Steuergruppe festgelegten Vertiefungsthemen (qualitätsvolle Siedlungsentwicklung nach innen und Klima, Landschaft AareLand, Massnahmen zur Dämpfung der MIV-Nachfrage, Logistik) informiert. Zudem hielten Andreas Heller, Gemeindepräsident Hägendorf, und Sacha Peter, Kantonsplaner Solothurn, Input-Referate zu den Themen Veloraumgestaltung und Logistik-Strategie. Anschliessend konnten die Teilnehmenden in Postersessions nicht nur Verständnisfragen stellen, die Teilstrategien und Vertiefungsthemen beurteilen und allfälligen Anpassungsbedarf äussern. Sie bekamen auch Einblick in eine erste, noch provisorische Massnahmenliste und konnten über deren Wirkungspotenzial sowie über weitere mögliche Massnahmen diskutieren.



In Postersessions beschäftigten sich die Teilnehmenden des AareLandForums mit den Teilstrategien und Vertiefungsthemen des Agglomerationsprogramms AareLand 5. Generation.

AareLandRat

Willi Zürcher ist neues Mitglied im AareLandRat

Willi Zürcher ist neues Mitglied im AareLandRat. Der Vizepräsident der Gemeinde Reiden tritt die Nachfolge von Michaela Tschuor an, die nach ihrer Wahl zur Regierungsrätin demissionierte und deren Stellvertreter er bisher war. Willi Zürcher vertritt den Regionalverband zofingenregio im AareLandRat. Als sein Stellvertreter wurde André Wyss, Gemeindepräsident Wikon, gewählt.

Willi Zürcher ist seit über fünf Jahren als Chemielaborant beim Eidgenössischen Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS) tätig und amtiert seit sieben Jahren als Gemeinderat in Reiden. Dort ist er für das Ressort Bau und Infrastruktur zuständig. Zudem ist er Mitglied der Fachgruppe Bau/Umwelt/Wirtschaft beim Verband für Luzerner Gemeinden (VLG) und Vorstandsmitglied von zofingenregio.



Fotos: ZVG

Sitzungen

Der AareLandRat tagte am **23. März 2023** in Aarau. Er verabschiedete Jahresbericht und -rechnung 2022 zuhanden der Revision und der Mitgliederversammlung. Zudem wurde die Überprüfung des Vereins fortgesetzt.

Am **15. Juni 2023** setzte der AareLandRat in Zofingen die Überprüfung des Vereins AareLand fort. Zudem informierte Rolf Gall, Projektleiter Abteilung Landschaft und Gewässer Kanton Aargau, die AareLandRätinnen und -Räte über das Projekt Tychkanal Oftringen/Aarburg.

Am **22. September 2023** schloss der AareLandRat im Rahmen einer Online-Sitzung die Überprüfung des Vereins ab. Er verabschiedete Budget 2024 und Beitragsreglement zuhanden der Mitgliederversammlung.

Am **15. Dezember 2023** tagte der AareLandRat in Zofingen. Im Mittelpunkt stand das jährliche Reporting der Wirtschaftsförderungen Aarau und Region, Region Olten und Oftringen Rothrist Zofingen.

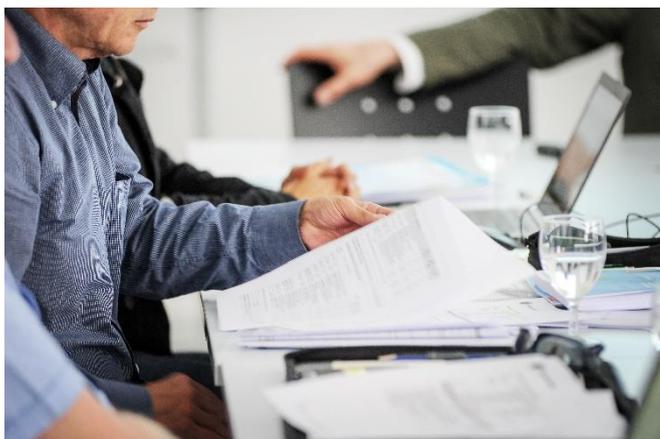


Foto: AareLand

Jahresrechnung 2023

Rechnung 2023 CHF Budget 2023 CHF Rechnung 2022 CHF

Konto	Aufwand			
3011	Personalaufwand Geschäftsstelle	53'976	54'000	55'225
3100	Sachaufwand	15'809	15'000	11'925
3130	AareLandsGemeinden / Mitgliederversammlung	17'144	35'000	8'927
31 / 32	Aufwand Geschäftsstelle	86'929	104'000	76'077
3201.1	Kleinprojekte	0	0	1'000
3201.3	Unterhalt AareLandWeg	7'164	7'000	7'793
3201.4	Kommunikationsprojekte	7'226	4'500	19'441
3202.1	Wirtschaftsraum AareLand	42'530	38'000	35'875
3202.3	Berufsbildungsmesse	0	0	13'110
3204.1	Raumentwicklung Agglomerationsprogramm	32'149	41'500	34'518
3204.2	Umsetzung Landschaftsprojekte	0	0	12'971
3204.3	Klima-Oase	0	0	5'174
323	Total Projekte	89'069	91'000	129'880
2800	Einlage Rücklagen			
Total Aufwand		175'999	195'000	205'957

Ertrag				
4530	Beitrag Kantone AG, SO und LU	89'894	100'000	80'000
4555	Beitrag Regionen	80'001	80'001	80'001
2800	Entnahme Rücklagen	6'104	14'999	45'956
Total Ertrag		175'999	195'000	205'957

Erläuterungen

3011 Administration, Rechnungsführung, Protokolle Sitzungen, Kommunikation
 3100 jährliche Infrastruktur-Pauschale CHF 5'000, Sachaufwand CHF 3'000, Revision CHF 2'000, Versicherungen CHF 1'100, Diverses
 3130 AareLandsGemeinden, Mitgliederversammlung
 3201.4 Druck Broschüre AareLandWeg 2023 und 2024
 3202.1 Mehraufwand Std. infolge AareLandImpuls und Abklärung NRP-Projekt
 4530 Beitrag Kanton Luzern CHF 9'894 (Prognose 20'000)

Bilanz per 31. Dezember 2023

Aktiven	2023 CHF	2022 CHF
Bank	210'944	137'107
Debitoren	0	0
Total Aktiven	210'944	137'107
Passiven		
Total Fremdkapital	133'144	53'204
Total Eigenkapital	77'800	83'904
Total Passiven	210'944	137'107

Revisionsbericht 2023



An die Generalversammlung des
Vereins AareLand, Zofingen

Aarau, 5. April 2024

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins AareLand für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist eine Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Gruber Partner AG



Dominik Rehmann
zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Philipp Härrli
zugelassener Revisionsexperte

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Vereinsorgane AareLand

AareLandRat (Vereinsvorstand)

Hanspeter Hilfiker

Präsident aarau regio, Stadtpräsident Aarau

Carmen Suter

Vorstandsmitglied aarau regio, Gemeindepräsidentin Suhr

Johanna Bartholdi

Vorstandsmitglied OGG, Gemeindepräsidentin Egerkingen

Thomas Marbet

Präsident OGG, Stadtpräsident Olten

Michaela Tschuor (bis 15.11.2023)

Vorstandsmitglied zofingenregio, Wikon

Willi Zürcher (ab 15.11.2023)

Vorstandsmitglied zofingenregio, Reiden

Christiane Guyer

Präsidentin zofingenregio, Stadtpräsidentin Zofingen

Sacha Peter

Leiter Amt für Raumplanung Kanton Solothurn

Carlo Degelo

Leiter Abteilung Verkehr Kanton Aargau

Stellvertretung

André Grolimund

Gemeindepräsident Härkingen

Fabian Gloor

Vorstandsmitglied OGG, Gemeindepräsident Oensingen

Willi Zürcher (bis 15.11.2023)

Vorstandsmitglied zofingenregio, Reiden

André Wyss (ab 15.11.2023)

Gemeindepräsident Wikon

Hansrudolf Sägesser

Gemeinderat Rothrist

Maurus Büsser

Generalsekretär Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Kanton Aargau

Mitgliederversammlung (Delegierte)



Urs Affolter

Gemeindeammann Buchs

Peter Stirnemann

Gemeindeammann Gränichen



Daniel Kolb

Leiter Abteilung Raumentwicklung

Carina Steiner

Leiterin Standortentwicklung



Martin Bühler

Gemeindepräsident Trimbach

Matthias Suter

Gemeindepräsident Däniken



Brigitte Schelble

Leiterin Grundlagen/Richtplanung

Stefan Zemp

Projektleiter Agglomerationsprogramme

zofingenregio

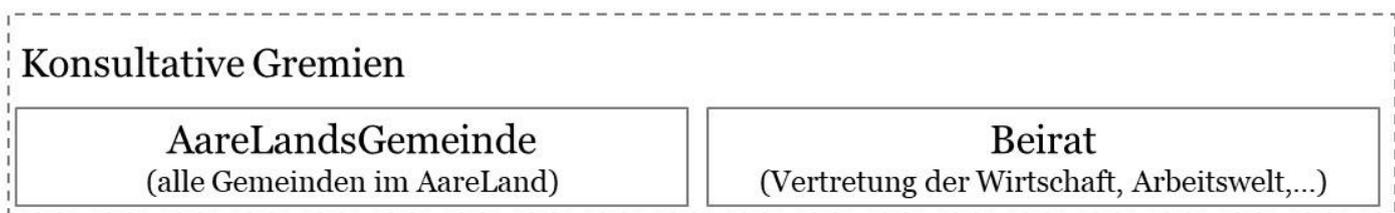
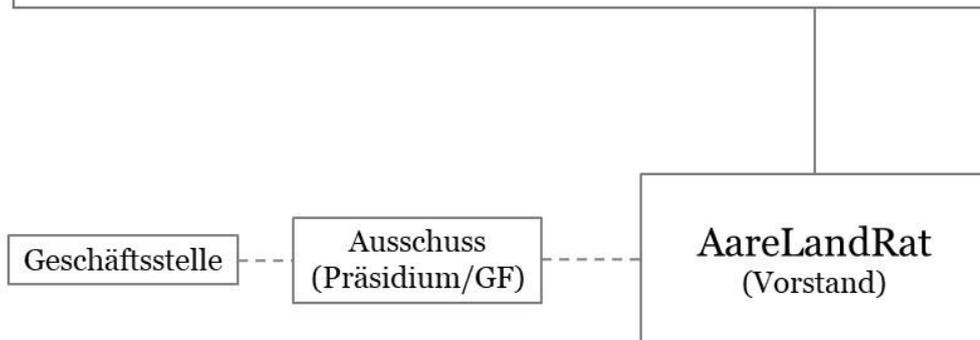
Hanspeter Schläfli

Gemeindeammann Oftringen

Daniel Zünd

Gemeindeammann Safenwil

Organigramm Verein AareLand





AareLand

Geschäftsstelle AareLand

c/o Regionalverband zofingenregio

Untere Grabenstrasse 26

4800 Zofingen

Telefon 062 745 91 02

info@aareland.ch

www.aareland.ch

Mitglieder im Verein AareLand



zofingenregio



IIIIII KANTON *solothurn*